

v. *rubidus* Fruhst., am meisten der v. *rhodopensis* Mark. Das auf Fig. 5 abgebildete ♀ vom Rilo Dag (ex coll. Bang-Haas in. c. m.) würde man leicht mit manchen Weibern von der Insel Gotland verwechseln können; ein zweites prachtvolles ♀ von derselben Lokalität (ex coll. Leonhard c. m.) sieht noch mehr gotländisch aus. Aber bei näherer Betrachtung fällt

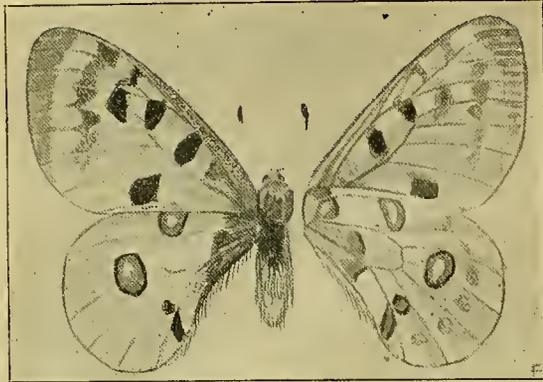


Fig. 7. *Parnassius Apollo* L. ♂, var. *Linnaei* Bryk. (Koll. Bryk.)

der abweichende Verlauf der Submarginalbinde der Bulgarinen auf. Und solche Riesenweiber vom Rilodagh, mit stark asiatischem Aussehen, wie sie in meiner Sammlung reichlich vertreten sind, sind für Gotland undenkbar. Man muß lange Serien haben, um eine Rasse genau zu kennen.

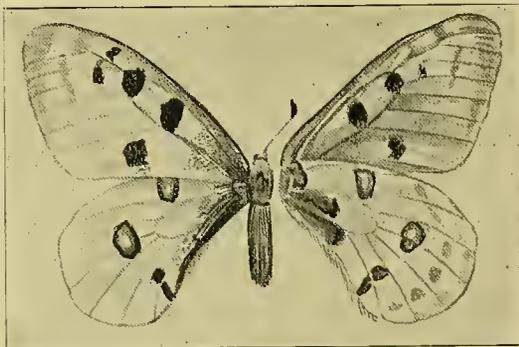


Fig. 9. *Parnassius Apollo* L. ♂, v. *Linnaei* Bryk, (forma *monstrosa*) (Koll. Bryk.)

### Mitteilung.

Herr Dr. von Bilguer, Oberleutnant der Landwehr a. D. und ehemaliger Attaché am deutschen Konsulat in Salonik unternimmt Ende März in Gesellschaft eines Gelehrten vom Carnegie-Institut in Washington und in Begleitung eines Präparators eine Forschungsreise ins Innere von Tripolitaniern, ins Hinterland, nach dem Fesân, Tibesti usw.

Seine Tätigkeit umfaßt: naturwissenschaftliche, speziell botanische, zoologische und mineralogische Forschungen und Sammlungen, ferner ethnographische Forschungen, Photographien usw.

Jegliche Auskünfte über die Reise erteilen die

Die Tiere der Küste (Slite) lassen sich natürlich von den Torsburgern nicht abtrennen, obwohl die Küstentiere öfters dunkler sind und auch bisweilen größer als die helleren Torsburger. Aber auf der Torsburg haben wir ja auch dunkle Weiber erbeutet! In meiner Sammlung steckt ein ♀ von der Torsburg, das

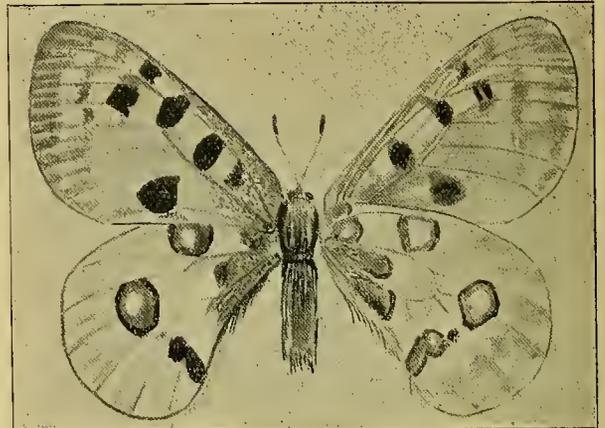


Fig. 8. *Parnassius Apollo* L. ♂, v. *Linnaei* Bryk. (Koll. Bryk.)

noch dunkler als das auf Fig. 1 auch von der Torsburg abgebildete ♀ ist.

Mit dem fennoskandischen Apollo var. *fennoscandicus* hat die Nominatform wenig zu tun.

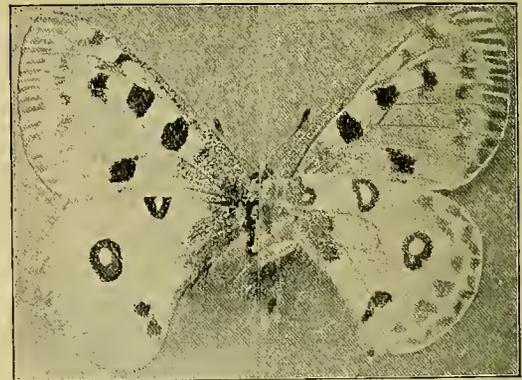


Fig. 10. *Parnassius Apollo* L. ♂, var. *Linnaei* Bryk, ab. *quincunx* Bryk (Koll. Bryk). (Nach einem Photographie von G. H a u d e.)

Konsulate von Deutschland und Oesterreich-Ungarn, sowie Herr Konsul a. D. Rossi in Tripolis.

Interessenten setzen sich am besten mit dem Reisenden direkt in Verbindung unter folgender Adresse: Tripoli di Barberia, casella 90, Tripolis.

Die Redaktion.

### Neu eingelaufene Preislisten.

Max Bartel, Nürnberg: Liste paläarktischer Macrolepidopteren Nr. 10.

A. Kricheldorf, Berlin S.W. 68: Preisliste paläarktischer Coleopteren Nr. 114.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1914

Band/Volume: [29](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Mitteilung 20](#)